



Oh, Baby!

Ich bin schwanger,
was soll ich tun?

Du bist schwanger, und du fühlst dich allein mit deinen Fragen? Tatsache ist, dass ein Baby zwei Eltern hat. Beide sind zuständig! Vielleicht freut ihr euch ja darauf, traut euch die ganze Situation aber nicht recht zu? Nehmt euch Zeit. Wieder zahlt es sich aus, wenn ihr schnell abklärt, woran ihr seid. Redet mit euren Eltern. Meist haben Mütter im ersten Moment mehr Verständnis. Fast jede Frau hat schon einmal geglaubt, schwanger zu sein, obwohl es nicht geplant war.

DIE ENTSCHEIDUNG. Ein Baby ist eine große Verantwortung. Vielleicht traut ihr euch diese Verantwortung noch nicht zu. Fest steht: Die letzte Entscheidung, ein Kind zu bekommen, liegt allein beim Mädchen. Aber ihr seid nicht allein mit eurem Baby. Es gibt Beratungsstellen, es gibt Betreuung, es gibt finanzielle Zuschüsse, es gibt Freunde – und es gibt eure Familien.

GEMEINSAME SACHE. Wichtig: Das Baby wächst im Bauch des Mädchens, aber es geht euch beide etwas an, was aus ihm wird. Es ist für euch und das Baby wichtig, dass ihr jetzt gemeinsame Sache macht. Auch der künftige Vater hat jetzt die Chance, „seinen Mann zu stehen“ und das Mädchen nicht alleine zu lassen.

GEBURT. Viele Mädchen und auch manche Frauen können sich nicht vorstellen, dass sie ein Baby zur Welt bringen



können. Aber es funktioniert: Sechs Milliarden Menschen auf der Erde sind der Beweis :-). Tipp für Burschen: Eine Geburt ist ein besonderes Erlebnis für euch beide. Lass deine Freundin dabei nicht allein, wenn sie sich wünscht, dass du ihr beistehst!

ABBRUCH. Ein Schwangerschaftsabbruch ist eine Notfallmaßnahme und kein Ersatz für Verhütung! Wenn du dich nach reiflicher Überlegung und ausreichender Beratung wirklich gegen das Baby entschieden hast, kann man bis zum Ende des dritten Monats einen Schwangerschaftsabbruch durchführen lassen. Dieser Eingriff wird meist unter Vollnarkose gemacht und kostet einige hundert Euro. Nichtsdestotrotz solltest du bedenken, dass eine Abtreibung auch für deine Psyche eine schwere Belastung darstellen kann.

LINKS & Beratungsstellen: www.firstlove.at, www.aids.at, www.loveline.de, www.aidshilfen.at, www.aktionleben.at, www.achtungliebe.at, www.feelok.ch, www.ob-online.de/teens/, www.frauenberatenfrauen.at, www.netzwerk-frauenberatung.at, www.spuren-im-leben.at, <http://members.aon.at/maedchenberatung>, www.lebensbewegung.at, www.stillen.at, www.bmsg.gv.at (Suchbegriff Familienberatungsstellen), www.rbx.at. Mädchentelefon:

☎0800/21 13 17, Kriseninterventionszentrum Wien: ☎01/406 95 95